

Festungserbe Mainz



Großfestungssystem

in der Festungslandschaft
an Rhein und Main



Events in der Festungsstadt Mainz

Entdecken Sie bei zahlreichen Veranstaltungshighlights die vielseitige Erlebniswelt der Festungsstadt Mainz.

Summer in the City

bunt gemischtes Programm aus internationalen Topstars und nationalen Newcomern während des Sommers an verschiedenen Orten in Mainz

www.summerinthecity-mainz.de

Mainzer Sommerlichter

spannendes Musikprogramm, Erlebnismeile und Höhenfeuerwerk am letzten Juli-Wochenende

www.mainzer-sommerlichter.de

Open-Ohr Festival

„von Frühsport bis Punkband“ - zu Pfingsten wird die Zitadelle für über 10.000 Besucher zur Festival-Arena

www.openohr.de

Zitadellenfest

Führungen, Kulinarisches, Kinderspaß und noch viel mehr, immer Anfang September auf der Zitadelle

www.zitadelle-mainz.de

Die Festungsstadt Mainz erleben

- Stadtführungen und Rundfahrten
- Historische Führungen in der Zitadelle Mainz
- Unterwelten und Festungsbau
- Naturerlebnis im Zitadellengraben, u.v.m.

Informationen zu Führungen und Veranstaltungen in Mainz finden Sie unter www.mainz-tourismus.com.

FORTE CULTURA® Ansprechpartner in Mainz



mainzplus CITYMARKETING GmbH

Rheinstraße 66, 55116 Mainz
Telefon: +49 6131/242 - 888
tourist@mainzplus.com
www.mainz-tourismus.com



Initiative Zitadelle Mainz e.V.

Zitadelle Mainz
Am 87er Denkmal, 55131 Mainz
Telefon: +49 6131 33311-30
izm@zitadelle-mainz.de
www.zitadelle-mainz.de

Redaktion und Layout:

Europäisches Festungstourismus und Festungsmarketing Netzwerk e.V.
office@forts-2-market.net www.forts-2-market.net +49 (0)30/923 72 123

Copyrights:

mainzplus CITYMARKETING/Dominik Ketz (Titelbild), Stadt Mainz, Initiative Zitadelle Mainz e.V., ECCOFORT e.V. (Festungskarte), OpenStreetMap contributors (Stadtkarte), Hartmut Raible (Bild Drususstein)

EUROPÄISCHE KULTURROUTE FESTUNGSMONUMENTE



Zitadelle Mainz
Kommandantenbau



Festungsstadt Mainz

2000 Jahre Kultur und Geschichte
am Zusammenfluss von Rhein und Main



Station
der Europäischen Kulturroute
Festungsmomente
- FORTE CULTURA -

www.forte-cultura.eu



Europäische Kulturroute Festungsmomente

Europa verfügt über eine reiche und vielfältige Festungsarchitektur. Diese faszinierende „architectura militaris“ repräsentiert die europäische Geschichte verschiedener Epochen. Festungsstädte und Zitadellen, befestigte Burgen und Schlösser, befestigte Sakralbauten, Großfestungssysteme und Verteidigungslinien erzählen von europäischer Geschichte, von Reichen und Dynastien.

Heute sind es Monumente voller Leben, die von Touristen friedlich erobert werden. Festungen sind Kultur- und Tourismuszentren und bieten reizvolle Kulissen für eine Vielzahl von Erlebnisangeboten.

Die Europäische Kulturroute **FORTE CULTURA**® entführt Sie zu Kulturveranstaltungen wie Klassikkonzerten auf der Salzburg (AT), Rock-Pop-Jazz Festivals in der Zitadelle Mainz (DE) oder Kindergeburtstagen auf der Festung Königstein (Sachsen, DE). Besuchen Sie moderne Museen mit interaktiven Ausstellungen und Multimediashows in den Festungen Norditaliens und erleben Sie historische Schlachten in Polen. Fiebern Sie mit, wenn Mountainbiker, Langläufer, Skater, Ruderer oder Kletterer in Frankreichs Festungen Wettkämpfe austragen.

Erfahren Sie die Geschichte des Ersten und Zweiten Weltkriegs an authentischen Standorten oder entdecken Sie verborgene Geheimnisse in den Befestigungsbauten des Kalten Kriegs.

FORTE CULTURA® Reiseempfehlungen für den Kulturtourismus umfassen Besichtigungstouren, Studientouren, Exkursionen oder Eventreisen. Aktivtouristische Routen führen mit Radtouren, Wandertouren oder Bootstouren zu europäischen Festungsmomenten.

Genießen Sie großartige Erlebnisangebote entlang der europäischen Kulturroute **FORTE CULTURA**®.

www.forte-cultura.eu



Festungsstadt Mainz

2000 Jahre Kultur und Festungsgeschichte am Zusammenfluss von Rhein und Main

Festungsgeschichte

Seit seiner Gründung erlebte Mainz eine Befestigungsgeschichte wie kaum ein anderer Standort in Europa. Bereits 13 v.Chr. errichteten die Römer die Militärbasis **Mogontiacum** am Zusammenfluss von Main und Rhein, um die Grenzen des Reiches zu sichern und Germanien zu erobern. Ab dem 3. Jh. entstand eine römische Stadtmauer, die ab dem 9. Jh. zur mittelalterlichen Stadtbefestigung ausgebaut wurde. Der **Drususstein**, das **Römische Theater**, aber auch das **Römisch-Germanische Museum** zeugen noch heute von dieser bedeutenden Epoche.

Ab 1620 wurde Mainz zur **barocken Festung** der Kurfürsten ausgebaut. Auf dem Jakobsberg entstand die Schweickhardtburg - Geschützstellungen und Schanzen wurden errichtet. Im Dreißigjährigen Krieg errichteten die schwedischen Besatzer weitere Befestigungen sowie die Gustavsburg. 1655 ließ Kurfürst Johann Philipp von Schönborn die **Zitadelle** anstelle der Schweickhardtburg erbauen und den Bastionenring erweitern.

Zwischen 1792 und 1814 war Mainz überwiegend französische Grenz- und Offensivfestung, die fortwährend verstärkt und ausgebaut wurde. Viele Belagerungen und Machtwechsel hielten Stadt und Land in Atem. Nach der Übergabe an die Deutschen 1814 erfolgte bis 1866 der Ausbau zur **Festung des Deutschen Bundes**. Im Verbund mit den anderen auferüsteten Bundesfestungen Ulm, Rastatt, Landau und Luxemburg sollte ein erneuter Einfall Frankreichs verhindert werden.

1870 bis 1918 entstand die **Reichsfestung** Mainz mit einem weiteren Befestigungsring aus über 300 Bunkern und Stellungen, inklusive Festungsbahn zur Versorgung. Die Zitadelle wurde als Kriegsgefangenenlager genutzt. Der Versailler Vertrag besiegelte schließlich das Ende von Mainz als Festungsstadt und großflächige Schleifungen begannen.

Im Zweiten Weltkrieg wurde auf der Zitadelle erneut ein Kriegsgefangenenlager eingerichtet und die unterirdischen Festungsgänge dienten als Luftschutzräume. Von 1945-1955 bezog die französische Besatzungsmacht die Zitadelle und ließ zerstörte Gebäude teilweise wiedererrichten.



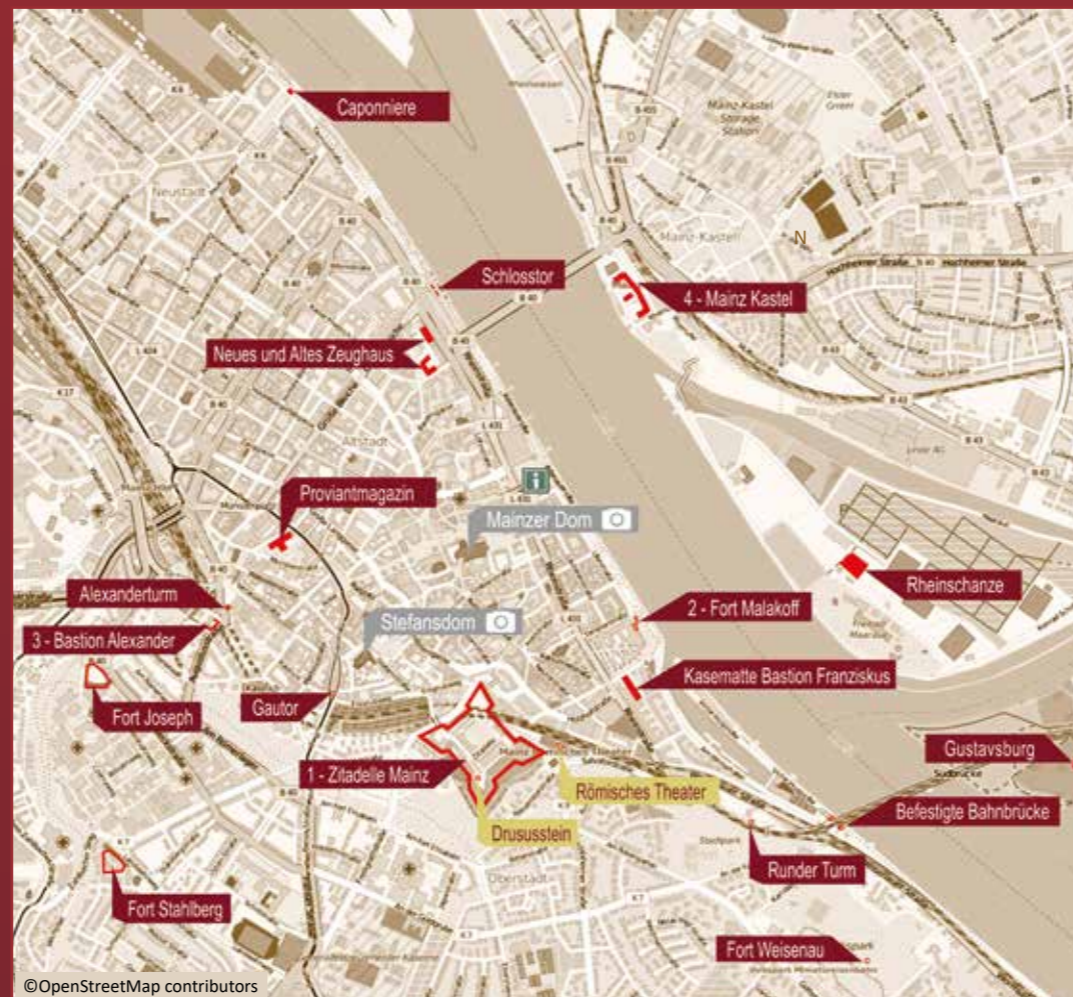
Römischer Drususstein (9 v. Chr.)



Ältestes Tor zur Zitadelle (1629)



Ausschnitte aus dem Plan der Festung des Deutschen Bundes (1814-1866)



©OpenStreetMap contributors



1



2



3



4

Gegenwart

Spaziert man heute durch Mainz, stößt man immer noch vielerorts auf seine militärische Geschichte. Hier eine Bastion, dort eine Mauer oder ein Gewölbe und natürlich die prächtige Zitadelle auf dem Jakobsberg.

Viele dieser Festungsbestandteile haben nicht nur eine spannende Geschichte, sie bieten dem Touristen oftmals auch eine ganz eigene Erlebniswelt. Ob Konzert und Theater, romantisches Dinner, spannende Unterwelten und Museen oder gar Fitnessstudio und Spa, da ist für jeden etwas dabei.

Die **Zitadelle** ist mit ihren vier Bastionen und der barocken Architektur das Festungs-Highlight von Mainz. Interessierte Besucher erwartet ein vielschichtiges Erlebnisangebot, das alle Epochen der Festungsgeschichte widerspiegelt.

Während zahlreicher Gästeführungen der [Initiative Zitadelle Mainz e.V.](#), der [Mainzer Unterwelten e.V.](#) und [mainzplus CITYMARKETING GmbH](#), oder auch ganz individuell, lassen sich der römische **Drususstein**, das **Garnisonmuseum** mit dem imposanten Modell der Mainzer Festung, das **Stadthistorische Museum**, der **Zitadellengraben** sowie das **unterirdische Labyrinth** (nur mit Führung) besichtigen.

Dabei erfährt man viele spannende Details, z.B. wenn Julchen, die Geliebte des Schinderhannes, über das Alltagsleben des sagenumwobenen Räubers plaudert und auch Napoleon ganz gut kennt.

Konzerte und Events, das Zitadellenfest, die kreativen Weihnachtsmärkte, das [Café „Cita-delle“](#) und das Stadtpanorama begeistern jährlich viele Besucher.



Entdecken Sie mit **FORTE CULTURA®** die Festungsstadt Mainz und erleben Sie über 2000 Jahre Stadt- und Befestigungsgeschichte.